

# netzwerk südbaden



## KULINARIK

Jetzt erst recht: Was der Region Geschmack bringt



WERTE UND WISSEN

## HEIMATLIEBE? JA, ABER NICHT BEIM INVESTIEREN!

Regional einzukaufen kann bei der Geldanlage Risiken verstärken und langfristig Nachteile bringen.

Regionalität macht aus vielen Gründen Sinn, zum Beispiel Lebensmittel ohne lange Transportwege möglichst direkt beim Erzeuger zu kaufen. Frische Produkte aus der Region, das ist in aller Regel umweltfreundlicher und nicht umsonst das kulinarische Credo vieler Spitzenköche. Aber Heimatliebe beim Investieren, das schmeckt am Ende nicht immer. Natürlich haben wir in Deutschland und ganz besonders in der Region Südbaden den einen oder anderen Weltmarktführer, von dem es sich langfristig lohnen sollte, Aktien zu besitzen. Wir als Freiburger Unternehmen haben solch lokale Schmankerl natürlich im Blick. Aber wer langfristig Vermögen aufbauen und erhalten möchte, ist gut beraten, über den Tellerrand hinaus zu sehen.

### Risiken deutscher Werte kennen

In durchschnittlichen deutschen Portfolios finden sich zu über 50 Prozent heimische Aktien, obwohl sie global betrachtet weniger als fünf Prozent des Börsenwerts repräsentieren. Die Gründe für dieses regionale Übergewicht sind vielfältig: Etwa Vertrautheit, Informationszugänglichkeit oder schlicht Heimatstolz. Wer aber denkt es sei unter dem Strich sicherer, Werte nur aus der eigenen Region zu kaufen, irrt häufig. Denn gerade unsere heimischen Unternehmen sind oft stark abhängig vom Export und erzielen ihre Hauptumsätze etwa in den USA oder China. Trotz Firmensitz in Deutschland und Aktienkursen in Euro, holt man sich deswegen indirekt Risiken durch schwankende Wechselkurse oder internationale Handelskonflikte ins Depot. Wir empfehlen deshalb bei einer strategischen Vermögensaufteilung andere Kriterien als Heimatliebe anzulegen.

### Not made in Germany

Statt auf Regionalität sollten Anleger den Fokus auf gut laufende Geschäftsmodelle mit langfristigen Zukunftschancen legen und die finden sich oft im Ausland. Sie brauchen sich



Claus Walter Foto: ZVG

doch nur Ihr eigenes Konsumverhalten anzusehen: Bei welchem Anbieter bestellen Sie am meisten im Internet? Welchen Bezahlendienst nutzen Sie am häufigsten? Wer streamt Ihre Lieblingsserie? Wer stellt Ihr Handy her? Man mag es bedauern, aber diese Zukunftsmärkte werden nicht von heimischen Unternehmen, sondern von Amazon, PayPal, Netflix, Apple oder Samsung dominiert. Nüchtern betrachtet wird ein großer Teil der digitalen Revolution gerade jenseits der deutschen Grenzen gestaltet. Wer Geld über Jahre und Jahrzehnte investieren will, sollte das im Kopf behalten.

### Global Chancen nutzen, Risiken breit streuen

Wir als Freiburger Vermögensmanagement sind stolz auf unsere Heimat. In Bereichen, in denen deutsche Unternehmen zu den Führenden gehören, investieren wir gerne direkt vor der eigenen Haustür. Aber im Interesse unserer Kunden denken wir bei einer Depotzusammenstellung global. Es gilt weltweit die Unternehmen zu finden, die langfristig am besten aufgestellt sind, das „woher“ ist dabei zweitrangig. Zu unserem Konzept von Risikostreuung gehört es, nicht nur auf den Erfolg eines Wirtschaftsraums zu setzen. Wir mischen Regionen, Währungen, Branchen und achten bei den Zutaten auf nachhaltige Zukunftsqualität. Mit diesem globalen Rezept lässt sich die Stabilität von Vermögen langfristig verbessern, davon sind wir überzeugt.

Haben Sie Fragen zu Finanzthemen?

Dann melden Sie sich gerne unter: [info@freiburger-vm.de](mailto:info@freiburger-vm.de)

**Claus Walter** Claus Walter berät Stiftungen, Unternehmen und vermögende Privatkunden bei Finanzthemen. Langfristige, nachhaltige Geldanlage mit einer stimmigen Balance aus Chancen und Risiken – das ist die Spezialität des von ihm mitgegründeten Unternehmens Freiburger Vermögensmanagement GmbH. [www.freiburger-vm.de](http://www.freiburger-vm.de)